

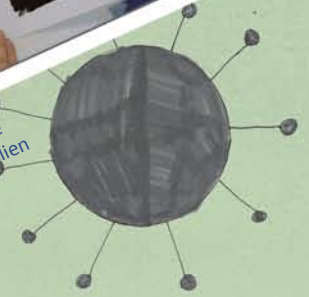
DIE GUTE REGIERUNG

Kinder Kunst Werkstätten im OPZ
Jahrbuch 2020





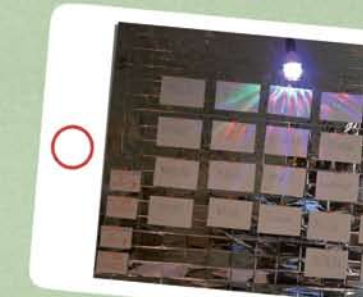
Am laufenden Band - Drucken in Serie mit den unterschiedlichsten Materialien



Ich häng an Dir - die experimentelle Modewerkstatt



Kunst und Kochen
Ein Projekt zur gesunden Ernährung
(ohne Abbildung)



Schlaukopfshow - eine Onlinequizshow

Bauwerkstatt in den Sommerferien
Architekturmodelle aus Pappe und Karton
(ohne Abbildung)



Berlin Wildlife
Biber, Fuchs und andere Tiere lebensgroß aus Pappmaché
(ohne Abbildung)
Radio bin dabei
Gemeinsame Produktion einer Radiosendung
in Coronazeiten



Präsentation Jahrbuch 2019



Buch Club Wedding
Schreibe, drucke und illustriere Dein eigenes Buch

Aliens wanted - Fotowerkstatt
(ohne Abbildung)



Ich häng an Dir - die experimentelle Modewerkstatt



Farbrausch im Winter
Experimente mit leuchtenden Farben
in der grauen Jahreszeit
(ohne Abbildung)



Die gute Regierung - ein Schaufenstertheater



Liebe Leser*innen

Während wir das hier schreiben, sind wir immer noch mitten im Lockdown und können uns nur mit wenigen Personen im Kunstraum treffen. Wir müssen versuchen die Infektionsgefahr für alle zu verringern. Ihr, die Ihr das lest, seid schon etwas weiter und wir hoffen, dass Ihr Euch bereits in einer etwas entspannteren Situation befindet. Wir blicken in diesem Jahrbuch zurück auf 12 Monate, die vor allem von SARS-CoV-2, dem Coronavirus bestimmt waren. Seit dem 12. März konnten wir nur noch begrenzte Angebote machen und nur noch eine kleine Teilnehmendenzahl in den Kunstraum lassen. Dennoch haben wir wieder viel schöne Zeit mit Euch, den Kindern und Jugendlichen aus der Nachbarschaft des Olof-Palme-Zentrums verbracht und es gibt auch viele tolle Ergebnisse aus unseren Kunstworkshops, die wir in diesem Buch präsentieren wollen. In diesem Jahr steht das Dezemberprojekt „die gute Regierung“ im Mittelpunkt, da wir es aufgrund des Lockdowns frühzeitig beenden mussten. Aber Ihr könnt auf den Seiten auch viele Dinge aus den anderen Workshops entdecken. Wir wünschen Euch viel Spaß damit,
Eure Florian, Mirja, Silke, Lisa, Ute

Vier Bilder aus einer anderen Zeit

In Italien gibt es eine alte Stadt namens Siena. Vor vielen hundert Jahren beschlossen die Menschen in dieser Stadt, sich nicht länger von Königen, Grafen und Herzögen regieren zu lassen, sondern die Sache selbst in die Hand zu nehmen. Sie gründeten einen Stadtstaat, wählten einen Stadtrat und einen Bürgermeister, welche die Regierung übernehmen sollten. Und sie schrieben ein Gesetzbuch, das von nun an gelten sollte. So wie es einige andere Städte in Norditalien zu dieser Zeit auch machten. In Siena gab es aber noch eine Besonderheit: Weil Bilder oft viel mehr sagen können als Worte, fragten die Bürger*innen von Siena einen Künstler, ob er nicht an die Wände des Rathauses Bilder malen könnte, auf denen zu sehen ist, was sie sich von der Regierung erwarten, damit alle in Zukunft lernen können, wie man eine Stadt und ihre ländliche Umgebung regiert. Dieser Künstler hieß Ambrogio Lorenzetti und er war damals schon ein berühmter Maler. Er überlegte, wie er diese schwierige Aufgabe lösen könnte und malte dafür vier Wandbilder, die heute noch dort im Rathaus zu sehen sind. Auf dem ersten ist eine gute Regierung abgebildet und vor allem all die Eigenschaften, die sie haben sollte als Personen dargestellt. Zum Beispiel sollte die Regierung friedlich sein und so hat Lorenzetti eine Figur gemalt, die für den Frieden stehen soll; und je eine weitere für Stärke, Tapferkeit und Gerechtigkeit. Auf dem nächsten Gemälde zeigt der Maler, was in der Stadt und auf dem Land passiert, wenn so gut regiert wird, man könnte auch sagen, welche Auswirkungen eine gute Regierung auf die Stadt und das Land und vor allem auf die Menschen, die dort leben, hat. So sehen wir auf dem Gemälde viele glückliche und zufriedene Menschen, die ihrer Arbeit oder Freizeitbeschäftigung nachgehen, und die keine großen Sorgen zu haben scheinen. Auf den anderen beiden Gemälden aber hat Ambrogio Lorenzetti die schlechte Regierung gemalt. Auf dem





Linke Seite: Die vier Wandmalereien im Rathausaal in Siena von Ambrogio Lorenzetti (1338–1339). Oben „Die Allegorie der guten Regierung“

Gemälde tummeln sich eine Reihe von finsternen Gestalten, angeführt von einem bösen Mann mit Hörnern auf dem Kopf und Zähnen wie von einem wilden Tier. Wir können uns vorstellen, wie es den Menschen unter einer solchen Regierung geht, und so sehen wir es auch im vierten Bild: Die Menschen können nur bewaffnet vor die Tür gehen und überall herrscht Krieg. Schulen, Geschäfte und Krankenhäuser sind geschlossen, auf dem Land brennen die Felder und über allem schwebt die Angst.

Im Projekt haben wir uns gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen aus der Nachbarschaft des OPZ Fotos der Gemälde aus Siena angesehen und überlegt, was der Maler mit verschiedenen Einzelheiten in den Bildern gemeint haben könnte. Im Grunde ging es immer um etwas, was eine Regierung machen soll und was nicht. So eine gemeinsame Überlegung nennt man Politik. Damit sind nämlich nicht nur die Gesetze gemeint, die von den Politiker*innen gemacht werden, sondern auch alle Gespräche unter den Menschen, die darüber nachdenken was gerecht ist und was ungerecht und damit kennen sich alle aus.



Linke und rechte Seite: „Auswirkungen der guten Regierung“ von Ambrogio Lorenzetti (1338–1339)

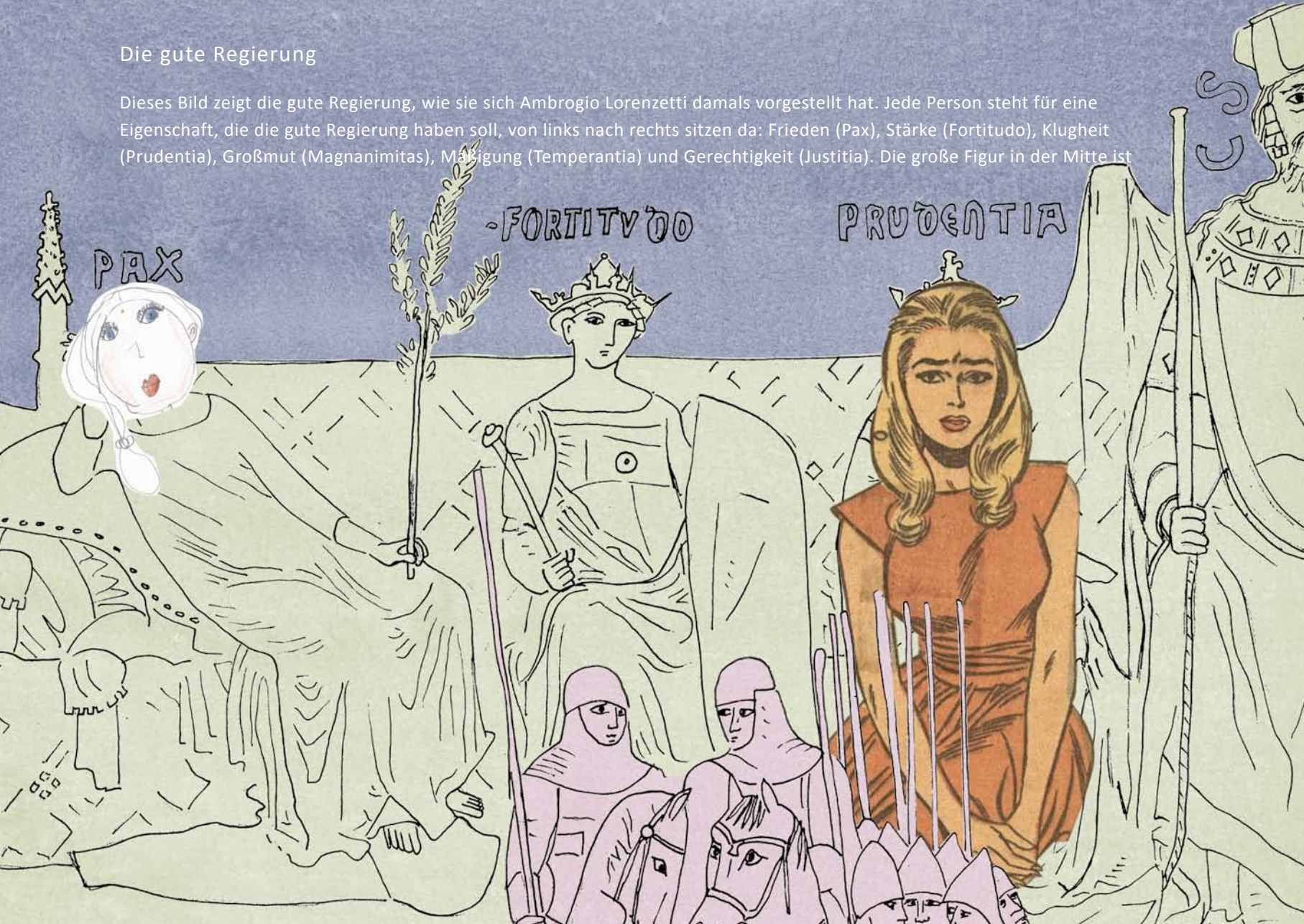
Wir haben also gemeinsam darüber diskutiert, ob wir die Regeln, die sich die Menschen damals in Siena ausgedacht haben, heute immer noch gut finden. Schließlich leben wir in einer ganz anderen Zeit. Heute gibt es fließendes Wasser, Strom und Internet in unseren Häusern, Autos fahren auf den Straßen, die Menschen können telefonieren und mit dem Flugzeug an einem Tag um die ganze Welt reisen. Aber gerade weil wir heute diesen ganzen technischen Fortschritt haben und sich alles so schnell verändert, müssen wir uns immer wieder die Frage nach der Gerechtigkeit stellen: Bleibt unser Zusammenleben bei alledem noch fair? Das sorgte bei uns für viel Gesprächsstoff. Wir haben uns über Schule, die Polizei, Krankenhäuser, Armut, die Rechte von Minderheiten und den Umgang mit Natur und Tieren unterhalten. Es gibt unendlich viele Fragen, die sich um das Thema Politik drehen. Und wie ihr in diesem Buch sehen werdet, haben wir in den drei Wochen, die unser Projekt gedauert hat, nur einen kleinen Teil davon untersuchen können. Statt wie der Maler große Bilder an die Wände zu malen, haben wir im Schaufenster des OPZ eine Miniaturwelt zu unseren Vorstellungen von einer gut regierten Welt gebaut, so dass die Leute von der Straße durch das Fenster auf unsere kleine Stadt schauen konnten. Dort haben Kinder ihr eigenes Zimmer für sich alleine, der Rettungshubschrauber fliegt Kranke ins Krankenhaus, die Schule ist auch bei Corona geöffnet und die Straßen sind



sicher, weil die Polizei alle Räuber und Verbrecher ins Gefängnis sperrt. Aber es gibt auch zwei Mädchen in der Miniaturstadt, die vor der Schule protestieren. Sie haben Unterschriften gesammelt, weil sie sich für noch mehr Gerechtigkeit einsetzen. Sie glauben, dass es immer Menschen geben wird, die ungerecht behandelt werden, und dass es wichtig ist, sie zu unterstützen. Das Stadtmodell hat die Blicke vieler Spaziergänger*innen durch das Fenster auf sich gezogen. Sie blieben stehen und schauten sich die Figuren in der Stadt an, die sich sogar bewegten, weil wir sie an kleine Motoren angeschlossen hatten. Kleine Lichter in den Häusern und Straßenlaternen gingen an und aus und beleuchteten die Stadt und belebten sie. In der Zeit in der alle Museen und Ausstellungsräume in Berlin geschlossen waren, konnte man im OPZ unsere Modellstadt von Tag zu Tag wachsen sehen. Um die Wandgemälde, unsere Miniaturstadt und alle gezeichneten Figuren, die in unserer Werkstatt entstanden sind zusammen in ein Buch zu bringen, haben wir uns für die Technik der Collage entschieden. Viele verschiedene Einzelbilder werden dabei zu einem neuen großen Bild zusammengesetzt. So sind auch die zehn Bilder auf den folgenden Seiten entstanden.

Die gute Regierung

Dieses Bild zeigt die gute Regierung, wie sie sich Ambrogio Lorenzetti damals vorgestellt hat. Jede Person steht für eine Eigenschaft, die die gute Regierung haben soll, von links nach rechts sitzen da: Frieden (Pax), Stärke (Fortitudo), Klugheit (Prudentia), Großmut (Magnanimitas), Mäßigung (Temperantia) und Gerechtigkeit (Justitia). Die große Figur in der Mitte ist



nicht etwa der Chef von allen oder ein König, sie ist ein Symbol für die Gemeinschaft, also für alle Menschen, denn in einer Demokratie haben alle das Recht mitzubestimmen. (Die Buchstaben um seinen Kopf C, S, C, V. stehen

für: Commune Senarum Civitas Virginis. Das heißt soviel wie: Die Gemeinschaft der Bürger Sienas, der gesegneten Stadt).



Alle haben ob



Die Idee der Gerechtigkeit

Das ist das Allerwichtigste, egal woher die Menschen kommen, wie sie aussehen oder wen sie lieben, ob sie arm oder reich sind, sie müssen alle die gleichen Rechte haben. Trotzdem ist das oft nicht der Fall, wir kennen das aus eigener Erfahrung. Immer wieder gibt es Leute die sich Vorteile zu verschaffen wissen. Wir dürfen also nicht schlafen sondern müssen unsere Rechte einfordern und dafür kämpfen.



VENTIA

Die gleichen Rechte



Hinter den Zeichnungen der Kinder aus dem OPZ siehst du die Gerechtigkeit auf einem Thron, sie balanciert die Waage aus, die von der Weisheit (Sapientia) gehalten wird. Auf den beiden Waagschalen sitzen zwei Engel, die für die Rechte und Pflichten der Bürger*innen von Siena sorgen und sie für Ihr Verhalten belohnen oder bestrafen.

SOLIDARITÄT

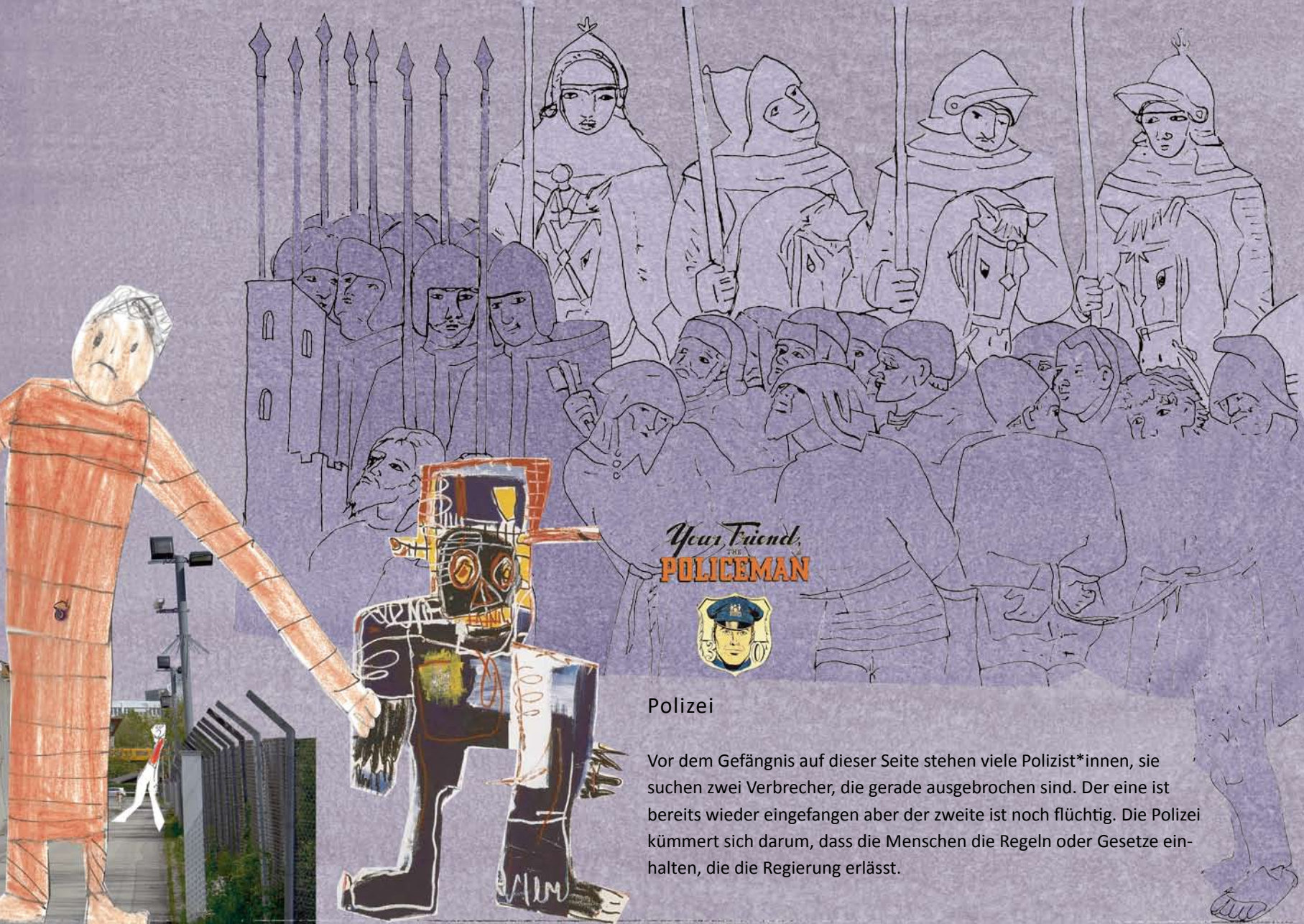


Concordia - Eintracht - Solidarität

Concordia ist ein Wort auf lateinisch, das auf deutsch Eintracht heißt. Heute würde man dazu vielleicht Solidarität sagen. Hier bedeutet es, dass die Menschen zusammenhalten sollen, obwohl sie womöglich ganz unterschiedlich sind, wie zum Beispiel eine Detektivin, eine vornehme Frau und ein Astronaut, auch wenn sie untereinander manchmal streiten, das gehört zum Zusammenleben dazu.







Your Friend,
THE
POLICEMAN



Polizei

Vor dem Gefängnis auf dieser Seite stehen viele Polizist*innen, sie suchen zwei Verbrecher, die gerade ausgebrochen sind. Der eine ist bereits wieder eingefangen aber der zweite ist noch flüchtig. Die Polizei kümmert sich darum, dass die Menschen die Regeln oder Gesetze einhalten, die die Regierung erlässt.



Spaß und Entspannung

In einer guten Regierung gibt es nicht nur Arbeit, sondern ausreichend freie Zeit, sich zu treffen, zu spielen, zu entspannen. Die Menschen sind gern zusammen und treffen sich auf Straßen



und Plätzen. Eine Gruppe tanzt sogar zur Musik und vertreibt so jeden Anflug von Traurigkeit.

Mond & Sterne
Bäckerei





Handel und Bildung

Die Menschen haben genug Geld um sich die Dinge zu kaufen, die sie brauchen oder die sie sich wünschen. Alle haben die Möglichkeit lebenslang zu lernen, sich fortzubilden und auf die Schule zu gehen, auf die sie möchten. Auf dieser Seite sieht man ein Mädchen, dass in Coronazeiten selbstständig zuhause lernen muss. Auch dafür braucht es Ruhe, Raum und Geräte, um so am Unterricht teilnehmen zu können.





Ackerbau und Tierwohl

Das Bild aus Siena zeigt sehr genau, wie die Bauern säen, ernten, dreschen und das Getreide zur Mühle bringen. Heute wird das alles von Maschinen erledigt und ist viel weniger Arbeit. Aber nicht jede Vereinfachung in der Landwirtschaft ist auch gut für die Pflanzen und Tiere, die Menschen müssen darauf achten, dass sie den Tieren auch Auslauf an der frischen Luft ermöglichen, damit sie die Sonne und den Wind spüren können. Auch wenn wir Unkrautgifte einsetzen, kann es schnell passieren, dass daran auch die Bienen sterben. Auch wenn es wichtig ist, dass wir alle zu Essen haben, wir müssen beim Anbau auf die Natur achten.





Die SCHLECHTE REGIERUNG



• CRUDE LITAS • PROD TIO •



Das es auch auch ganz anders laufen kann sieht man in dieser Abbildung der schlechten Regierung. Nicht nur schlecht, fürchterlich möchte man sagen. Bei dieser Regierung gibt es einen Boss, der alles bestimmt, es ist die schreckliche Figur auf dem Thron (Tyrann).

Über ihm schweben drei Monster zwei mit Schlangen und eines mit Hörnern auf dem Kopf es ist der Hochmut (Superbia) mit einem Joch in der Hand in das gewöhnlich Ochsen einspannt werden, die einen schweren Wagen ziehen.



Neben dem bösen Herrscher sehen wir die Figuren Grausamkeit (Crudelitas), Verrat (Proditio), Betrug (Fraus), Gewalt (Furor), Spaltung (Divisio) und Krieg (Guerra). Die Schulen sind geschlossen, es herrschen Mobbing und Ausbeutung und die Gerechtigkeit ist mit einem Seil gefesselt.

TIMOR

FEAR



Die Auswirkungen der schlechten Regierung auf Stadt und Land

Und so sieht es dann in der Stadt und auf dem Land aus: Es herrscht Krieg und die Verbrecher ziehen durch die Stadt sie rauben die Menschen aus und tun ihnen Gewalt an. Die Häuser sind kaputt und der einzige, der noch Arbeit hat, ist der Waffenschmied, der Schwerter und Rüstungen herstellt. Auf dem Land rollen die Panzer, ein Dorf ist schon in Brand gesteckt und überall sind viele Soldaten dargestellt. Oberhalb des vergitterten Stadttors sieht man eine böse Gestalt, die über allem schwebt, es ist die Angst.



BILDNACHWEIS

Umschlag vorne

Anonym, Elektrischer Mann,
Radio bin dabei, 2020
Filzstift auf Papier
14,4 x 9,5 cm

Anonym, Monster,
Die gute Regierung, 2020
Kugelschreiber auf Papier
5,6 x 8,4 cm

Freya, Hexe,
Geschichten in Bewegung, 2019
Lackstift auf Papier
18,6 x 6,5 cm

Editorial

Belkisa, Corona Virus,
Die gute Regierung, 2020
Filzstift auf Papier
12,2 x 12,6 cm

Die gute Regierung

Irem, Kopf,
Kiezkrimi, 2018
Graphit und Buntstift auf Papier
12,5 x 9,2 cm

Anonym, Kopf Detektivin,
Kiezkrimi, 2018
Buntstift auf Papier
11,5 x 7,4 cm

Die Idee der Gerechtigkeit

Jasmine, Alle haben die gleichen
Rechte (Schriftzug),
Die gute Regierung, 2020

Graphit auf Papier
2,6 x 27,5 cm

Jasmine, Demonstrierende Mädchen,
Die gute Regierung, 2020
Graphit, Filz- und Buntstift auf Karton
(mit Gelenken), 17,2 x 27,0 cm

Anonym, Veronika,
Kiezkrimi, 2018
Graphit und Filzstift auf Papier
15,4 x 6,1 cm

Zeynep, Mike Singer Fan,
Was guckst du so?, 2018
Graphit, Filz- und Buntstift auf Karton
(Spielfigur), 20,0 x 15,2 cm

Samia, Mädchen,
Geschichten in Bewegung, 2019
Filz- und Lackstift auf Papier
16,7 x 7,6 cm

Eda, Zwei Maskierte,
Geschichten in Bewegung, 2019
Filz- und Lackstift auf Papier
13,5 x 12,6 cm

Anonym, Mädchen mit rosa Kleid,
Was guckst du so?, 2018
Graphit und Buntstift auf Karton
(Spielfigur) 12,2 x 9,8 cm

Abdulaziz, Junge,
Geschichten in Bewegung, 2019
Filzstift auf Papier, 22,5 x 12,6 cm

Emirhan, Gucciman,
Was guckst du so?, 2018
Graphit, Gouache und Buntstift auf
Karton (Spielfigur), 19,5 x 7,2 cm

Anonym, Junge,
Kiezkrimi, 2018
Graphit auf Papier, 8,9 x 6,9 cm

Concordia - Eintracht - Solidarität

Irem, Detektivin,
Kiezkrimi, 2018
Graphit, Filz- und Buntstift auf Papier
19,4 x 11,4 cm

Anonym, Katze,
Was guckst du so?, 2018
Graphit und Gouache auf Karton
7,2 x 10,3 cm

Anonym, Astronaut,
Was guckst du so?, 2018
Graphit und Buntstift auf Karton
12,2 x 10,5 cm

Polizei

Mehmet, Polizist und Verbrecher,
Die gute Regierung, 2020
Graphit, Filz- und Buntstift auf Karton
(mit Gelenken), 16,6 x 19,7 cm

Ahmed, Verbrecher,
Die gute Regierung, 2020
Graphit und Filzstift auf Karton
8,6 x 4,3 cm

Spaß und Entspannung

Adam, Flugzeug,
Ich häng an Dir!, 2020
Graphit und Buntstift auf Papier
14,4 x 29,3 cm

Irem, Detektivin,
Kiezkrimi, 2018
Graphit auf Papier, 10,1 x 6,8 cm

Anonym, Clown,
Geschichten in Bewegung, 2019
Graphit, Lack- und Filzstift auf
Papier, 12,5 x 14,8 cm

Irem, Müller,
Kiezkrimi, 2018
Graphit und Filzstift auf Papier
9,5 x 4,8 cm

Irem, Radio (Detail aus Plakat),
Radio bin dabei, 2020
Filzstift auf Karton
13,1 x 20,5 cm

Lamies, Model,
Ich häng an Dir!, 2020
Graphit und Buntstift auf Papier
26,6 x 13,5 cm

Handel und Bildung

Emirhan, Gucci Einkäuferin,
Was guckst du so?, 2018
Graphit, Gouache und Buntstift auf
Karton (Spielfigur), 19,3 x 6,4 cm

Mirja R. und Zehra, Mond und
Sterne Bäckerei,
Kiezkrimi, 2018
Graphit und Filzstift auf Papier
23,1 x 16,0 cm

Emirhan, Gucci Einkäuferin,
Was guckst du so?, 2018
Graphit, Gouache und Buntstift auf
Karton (Spielfigur), 19,1 x 6,0 cm

Abdulaziz, Junge,
Geschichten in Bewegung, 2019
Filzstift auf Papier, 22,5 x 12,6 cm

Nailah, Frau mit Sternenleggings,
Ich häng an Dir!, 2020
Graphit und Buntstift auf Papier
24,8 x 15,7 cm

Amira, Freundschaft
Die gute Regierung, 2020
Filzstift auf Karton
10,7 x 8,8 cm

Anonym, Umhängetaschen, Entwürfe
aus Ich häng an Dir!, 2020,
Buntstift und Filzstift auf Karton
ca. 4 x 8 cm

Emirhan, Moderatorin,
Was guckst du so?, 2018
Graphit, Gouache und Buntstift auf
Karton (Spielfigur),
22 x 6 cm

Merve, Homeschooling,
Redaktionstreffen, 2021
Bleistift auf Papier
21,0 x 29,7 cm

Die Stadtmauer

Nailah, Feld Bauer und Windmühle
(Detail), Die gute Regierung, 2020
Tusche und Filzstift auf Karton
31,0 x 35,6 cm

Hanim, Krankenhaus (Details neu
angeordnet), Redaktionstreffen, 2021
Graphit auf Karton, 220,0 x 299,0 cm

Tova und Lovis, Vielen Dank für ihren
Einkauf, Super Supermarkt, 2007
Dispersion auf Pappe,
ca. 45 x 60 cm

Irem, Mauerspechtin,
Die gute Regierung, 2020
Graphit und Gouache auf Karton
(mit Holzstab und Gelenk), ca. 6 x 7 cm

Ackerbau und Tierwohl

Hadi, Hund,
Geschichten in Bewegung, 2019
Graphit, Lack- und Filzstift auf Papier
9,2 x 31,8 cm

Nailah, Bauer und Hühner,
Die gute Regierung, 2020
Tusche auf Karton
7,4 x 15,5 cm

Nailah, Schweine,
Die gute Regierung, 2020
Tusche auf Karton
4,7 x 16,7 cm

Nailah, Baum,
Die gute Regierung, 2020
Tusche auf Karton, 12,4 x 9,9 cm

Nailah, Feld Bauer und Windmühle
(Details neu angeordnet),
Die gute Regierung, 2020
Tusche und Filzstift auf Karton
31,0 x 35,6 cm

Sara, Essende Familie,
Die gute Regierung, 2020
Tusche und Filzstift auf Karton
(mit Gelenk), ca. 17 x 16 cm

Die schlechte Regierung

Bozan, Medusa,
Kiezkrimi, 2018
Graphit auf Papier, 17,9 x 12,0 cm

Emirhahn, Nedusa,
Kiezkrimi, 2018
Graphit und Buntstift auf Papier
20,7 x 14,0 cm

Eliza, Dollardieb,
Die gute Regierung, 2020
Graphit, Bunt- Lack- und Filzstift auf
Karton, 15,6 x 7,2 cm

Die Auswirkungen der schlechten
Regierung auf Stadt und Land

Irem, Berliner Mauer
Die gute Regierung, 2020
Graphit auf Papier, 8,7 x 9,1 cm

Samir, Panzer
Die gute Regierung, 2020
Graphit und Buntstift auf Papier
8,8 x 19,0 cm

Dragan, Bankräuber
Die gute Regierung, 2020
Graphit auf Karton
23,0 x 10,1 cm

Lorent, Franklyn,
Kiezkrimi, 2018
Buntstift auf Papier, 12,9 x 7,5 cm

Lorent, Mafiaboss,
Kiezkrimi, 2018
Graphit und Filzstift auf Papier
17,8 x 8,6 cm

Zeynep, Bettlerin (Detail),
Kiezkrimi, 2018
Graphit auf Papier
21,0 x 29,7 cm

Rouba, Böses Mädchen,
Die gute Regierung, 2020
Tusche auf Karton
12,1 x 6,2 cm

Umschlag hinten

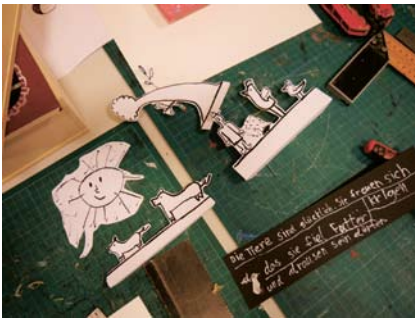
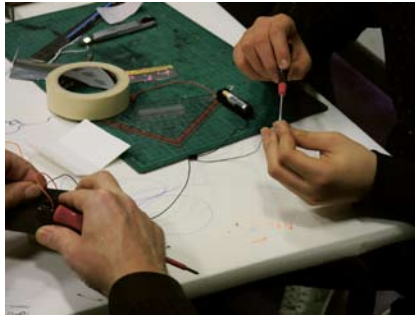
Mikael, Kopf mit Brille,
Die gute Regierung, 2020
Tusche auf Karton
5,0 x 4,1 cm

Anonym, Ein neuer Mensch (Detail),
Fabrik des Grauens, 2017
Graphit und Filzstift auf Papier
12,9 x 7,6 cm

Emirhan, Gucciman,
Was guckst du so?, 2018
Graphit, Gouache und Buntstift auf
Karton (Spielfigur)
19,5 x 7,2 cm

Anonym, Monster (Detail),
Kiezkrimi, 2018
Graphit auf Karton
15,1 x 9,2 cm

Anonym, Ein neuer Mensch (Detail),
Fabrik des Grauens, 2017
Graphit, Filz- und Lackstift auf Papier
16,2 x 4,8 cm



Einblicke in den Workshop „Die gute Regierung“ im Kunstraum des OPZs. Konzeption und Bau der beweglichen Figuren für das mechanische Schaufenster.

